

P R E S S E I N F O R M A T I O N

3D für grenzüberschreitendes Kulturzentrum

Ars Electronica Futurelab setzt zwei Multimedia-Projekte für das neue Centrum Bavaria Bohemia in Schönsee um.

Linz/Schönsee, 30. März 2006 (Ars Electronica). Bayern und Tschechien sind unmittelbare Nachbarn, die historische Wurzeln und Lebensgewohnheiten teilen. Die gemeinsame Mitgliedschaft in der Europäischen Union tut das ihre, um die Menschen auf beiden Seiten der Grenzen, die über mehrere Jahrzehnte getrennt lebten, wieder zusammenzuführen.

Diese Idee des Zusammenwachsens zweier Kulturräume will das heute eröffnete Centrum Bavaria Bohemia fördern und mit einem besonderen Ausstellungsprojekt hervorheben. Der ideale Partner wurde im Linzer Ars Electronica Futurelab gefunden. Dieses realisierte einen 3D Stereo-Video Film, in dem die gute deutsch-tschechische Nachbarschaft hervorgehoben wird. Auch das professionelle Setting im Kulturzentrum übernahm das in Ausstellungsdesign erfahrene Medienkunstlabor. Mit Hilfe von 3D-Technologie (Stereoskopie) sollen die Ideen einer gemeinsamen Vergangenheit - und vor allem einer gemeinsamen Zukunft - optimal transportiert werden.

Die Anfangssequenz des Films von Reinhold Bidner und Stefan Schilcher rückt mit einem Zoom aus dem Weltall die Region in die richtige Perspektive, es

folgen Filmsequenzen, die sich tiefgründig und zum Teil leicht ironisch dem Thema widmen. Aufnahmen aus Tschechien und Bayern werden zusammen montiert, einander gegenübergestellt und durch animierte graphische Elemente ergänzt. Gemeinsame Leidenschaften wie Fußball oder unbewusste Gemeinsamkeiten, wie etwa spezifische regionale sprachliche Ausdrucksformen, werden ins Bewusstsein gerufen.

Neben diesem Film wurde das Projekt „Librovision“ des Ars Electronica Futurelab auf die speziellen Bedürfnisse und Inhalte des Kulturzentrums hin adaptiert. Mit Librovision kann der Ausstellungsbesucher auf innovative Art und Weise Informationen zum Kulturzentrum und der Region abrufen.

Das neue Centrum Bavaria Bohemia (CeBB) in Schönsee soll die deutsch-tschechische Nachbarschaft inspirieren und als erstes gemeinsames Kulturzentrum dienen. Das Programm widmet sich ganz dem bayerisch-tschechischen Kulturraum, angeboten werden Ausstellungen, Vortragsreihen, Workshops und auch Sprachkurse.

Rückfragehinweis:

Mag. Wolfgang A. Bednarzek MAS
Pressesprecher Ars Electronica

AEC Ars Electronica Center Linz
Museumsgesellschaft mbH
Hauptstraße 2, A - 4040 Linz, Austria

Tel +43.732.7272-38
Fax +43.732.7272-638
Mobil: +43.664-81 26 156

email: wolfgang.bednarzek@aec.at
URL: <http://www.aec.at/press>